



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Untersuchungshaft nach Raubdelikt in Dessau-Roßlau

Am Abend des 21.02.2026 ereignete sich in einer Tankstelle in Dessau-Roßlau ein Raubdelikt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand betrat eine weibliche Person gegen 19:15 Uhr die Verkaufsräumlichkeit der Tankstelle in der Otto-Mader-Straße. Am Verkaufstresen entnahm die Person zunächst ein Feuerzeug aus einer Box und versuchte im Anschluss durch Betreten des Mitarbeiterbereichs hinter dem Verkaufstresen an Tabakwaren zu gelangen. Eine 42-jährige Mitarbeiterin der Tankstelle, welche sich der Frau in den Weg stellte, wurde daraufhin verbal bedroht. Die Beschuldigte ergriff daraufhin eine Schachtel Zigaretten und verließ die Tankstelle.

Durch eine detaillierte Personenschreibung und umgehend eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen konnten die eingesetzten Polizeikräfte die flüchtige Frau an einer Straßenbahnhaltestelle im Bereich der Ellerbreite feststellen und vorläufig festnehmen. Das Diebesgut konnte bei ihr aufgefunden und sichergestellt werden.

Wie die weiteren Ermittlungen und Überprüfungen ergaben, war die Beschuldigte am Tattag, wie auch am Vortag, bereits mehrfach durch Diebstahlshandlungen und Hausfriedensbrüche (nach Hausverbot in Supermarkt) in Erscheinung getreten. Dabei entwendete die 41-jährige in Supermärkten in der Kavalierstraße, Ernst-Zindel-Straße und Franzstraße Lebensmittel im geringwertigen Bereich.

Nach Aktenvorlage am 22.02.2026 stellte die zuständige Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau Haftantrag gegen die Beschuldigte welche ohne festen Wohnsitz ist. Nach Vorführung beim zuständigen Haftrichter am Amtsgericht Dessau-Roßlau verkündete dieser am frühen Sonntagabend den Untersuchungshaftbefehl und ordnete die Untersuchungshaft an.

Es erfolgte die Verbringung in eine Justizvollzugsanstalt.

Frank Pieper
Pressesprecher
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201
Fax: (0340) 6000-300
Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de